

HTW Chur Bibliothek – eine vernetzte Welt

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur bietet rund 1600 Studierenden Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudien in sechs Fachbereichen an. Die Bibliothek der HTW Chur mit den beiden Standorten Technik und Wirtschaft geht aktiv auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Fachrichtungen ein und gestaltet individuelle Angebote in verschiedenen Bereichen.

Ein besonderes Merkmal der Bibliothek der HTW Chur ist ihr breites Spektrum an Schwerpunktthemen: von Architektur und Bauingenieurwesen, Archiv-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Betriebswirtschaft, Informatik und Telekommunikation/ Elektrotechnik über Multimedia Production/Media Engineering bis hin zu Tourismus, Sport- und Freizeitmanagement. Im Bestand finden sich auch Fachliteratur und -zeitschriften zu Volkswirtschaft, Ökologie/Nachhaltigkeit, Psychologie und Recht.

Nebst dem breiten Angebot an Fachliteratur bietet die Bibliothek der HTW Chur auch Belletristik in verschiedenen Sprachen an. Freunden der Literatur steht eine kleine, attraktive Auswahl von Romanen, Erzählungen und Biografien zur Verfügung, eine gute Mischung aus Klassikern und Neuerscheinungen. Jedes Jahr begibt sich das Bibliotheksteam auf eine eintägige Einkaufstour durch verschiedene Buchhandlungen. Hier informiert es sich über Neuerscheinungen und lässt sich von Buchhändlerinnen und Buchhändlern inspirieren.

Seit der Einführung des Studiengangs Multimedia Production/Media Engineering im Jahre 2008 sind auch Filme in den Bestand der Bibliothek der HTW Chur aufgenommen worden. Mittlerweile sind es 1216 an der Zahl.

In der Filmabteilung finden sich Klassiker, Literaturverfilmungen, Schweizer Filme, Dokumentar- und Musikfilme, aber auch Literaturverfilmungen in den Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch.

Dank verschiedener Kooperationen nicht nur innerhalb der Fachhochschule, sondern auch auf nationaler und virtueller Ebene, bietet die Bibliothek den Studierenden und Dozierenden eine facettenreiche Dienstleistung an, die über ein klassisches Fach- und Literaturangebot hinausgeht.

Vernetzung innerhalb der HTW Chur

Das Bibliotheksteam legt grossen Wert auf die Mitwirkung von Dozierenden, Studierenden und Mitarbeitenden. Fachdozierende unterstützen das Bibliotheksteam bei der Auswahl der anzuschaffenden Literatur. Zudem können auf verschiedenen Wegen Anschaffungsvorschläge deponiert werden: über die Website, über ein spezielles Formular, via E-Mail oder am Schalter vor Ort.

Eine bewährte Methode, um den Fachdozierenden einen guten Überblick über die Neuerscheinungen zu vermitteln, bleibt die klassische Form der gedruckten Verlagsbroschüren. An der Frankfurter Buchmesse, welche das Bibliotheksteam in diesem Jahr zum vierten Mal besuchte, wurden Materialien gesammelt, anschliessend ausgewertet und an die entsprechenden Dozierenden weitergeleitet.

Täglich helfen zwei Studierende aus den Studiengängen Informationswissenschaft und Tourismus bei den Routinearbeiten mit. Zudem übersetzen sie bspw. Meldungen über Neuigkeiten, neue Dienstleistungen, oder Anleitungen zu Recherchiertechniken ins Englische und werten statistische Daten aus, unter anderem über die Zugriffe auf die Website der Bibliothek¹.

Diese Form der Vernetzung hat sich bewährt. Deshalb wird sie von Dozierenden, Studierenden, Mitarbeitenden und vom Bibliotheksteam gleichermassen geschätzt.

Vernetzung auf dem Bibliotheksplatz Chur

Die Bibliothek der HTW Chur pflegt den Kontakt zu jenen lokalen Bibliotheken, die im Bündner Verbund zusammengeschlossen sind. Ein Velokurier bedient von Montag bis Freitag die Bibliotheken verschiedener Bildungsinstitutionen sowie die Kantonsbibliothek und künftig auch die Stadtbibliothek. Diese Dienstleistung ist für die Benutzenden kostenlos. Von Januar bis Ende September 2014 zirkulierten auf diesem Weg, gemäss interner Statistik, 3853 Medien auf dem Bibliotheksplatz Chur.

Die Initianten dieses Projektes bieten ein ständiges Weiterbildungsprogramm an in Form von Vorträgen und Workshops zu bibliotheksspezifischen Themen.

Ab Sommer 2015 verbindet die Bibliotheken der HTW Chur und der Pädagogischen Hochschule PH Chur ein ganz besonderes Projekt: Erstmals wird eine Fachfrau bzw. ein Fachmann Information und Dokumentation von beiden Institutionen gemeinsam ausgebildet.

Vernetzung Chur – Zürich – Lausanne

Was nicht vor Ort angeboten wird, kann über den NEBIS-Verbund für Benutzende grösstenteils kostenlos bestellt werden.

Im letzten Jahr wurden, laut NEBIS-Statistik, 5798 Medien aus dem Bestand der HTW Chur Bibliothek an Verbundbibliotheken weitergegeben; 5559 Medien wurden nach Chur bestellt.

Virtuelle Vernetzung

Dank des Konsortiums der Fachhochschulen² und einer Kooperation mit den Fachhochschulbibliotheken Ostschweiz stehen den Angehörigen der HTW Chur 76 Datenbanken, 21 Nachschlagewerke, ca. 15 000 elektronische wissenschaftliche Zeitschriften und ca. 16300 E-Books zur Verfügung. Die Welt der digitalen Medien ist auf Moodle erschlossen, einer Open-Source-basierten E-Learning-Plattform. Der Zugang zu den E-Medien ist angereichert mit Anleitungen und Hilfestellungen rund um den Prozess des wissenschaftlichen Arbeitens bis hin zur gewinnbringenden Nutzung von Literaturverwaltungsprogrammen³.

Kulturelle Vernetzung

Die Bibliothek der HTW Chur bietet auch ein kulturelles Angebot, das grösstenteils auch Aussenstehenden offen steht. Sie organisiert unter anderem:

- klassische Lesungen

- Filmvorführungen für Klassen im Rahmen des Unterrichts

- periodisch stattfindende Lesezirkel und Filmclub-Abende, die sich aus Studierenden, Mitarbeitenden und Dozierenden zusammensetzen

– moderierte Filmvorführungen mit Podiumsdiskussionen in Zusammenarbeit mit einem Kino vor Ort.

Dieses Angebot wird ergänzt durch Events der etwas besonderen Art, z. B. einen Fotowettbewerb zum Thema «Mein liebster Leseort», ein Konzert in Verbindung mit der Vorführung eines Dokumentarfilms über die auftretende Band oder ein Theater zwischen Bücherregalen. Auch im kulturellen Bereich setzt die Bibliothek auf die Zusammenarbeit mit Dozierenden, Studierenden und Mitarbeitenden.

Mit diesem vielfältigen Angebot verfolgt die Bibliothek der HTW Chur zwei Ziele. Zum einen will sie dazu beitragen, die verschiedenen Standorte der Schule zu vernetzen; zum anderen möchte sie dadurch die Bekanntheit der HTW Chur in der Region fördern.

Die Bibliothek der HTW Chur – eine kleine vernetzte Welt, die zu besuchen sich lohnt: vor Ort oder virtuell.

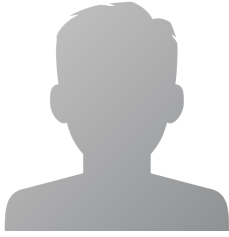
Weiterführende Links

- **Bibliotheksplatz Chur:** bibliotheksplatz-chur.ch
- **Facebookprofil der HTW Chur:** www.facebook.com/HTW.Chur.Bibliothek
- **Fotowettbewerb:** <http://leseort.htwchur.ch>
- **Website der HTW Chur Bibliothek:** www.htwchur.ch/bibliothek
- **KFH, Rektorenkonferenz der Fachhochschulen der Schweiz:** <http://www.kfh.ch>
- **Moodle der HTW Chur:** <http://moodle.htwchur.ch>
- **NEBIS, Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz:** www.nebis.ch

¹ Vgl. Interview mit Sabina Walder und Max de Boer im selben Heft (S. 22).

² Siehe auch www.kfh.ch.

³ vgl. Artikel «Informationskompetenz von nah und fern» von Iris Capatt im selben Heft (S. 24–25).



Cristina Carlino

Leiterin der Bibliothek der HTW Chur

Abstract

Français

La Haute école de technique et d'économie (HTW) de Coire offre à quelque 1600 étudiants des filières bachelor et master ainsi que des formations continues dans six branches. La bibliothèque de la HTW de Coire avec ses deux axes «technique» et «économie» met tout en œuvre pour répondre aux différents besoins de ces orientations et propose des offres individuelles dans divers domaines. Une des particularités de cette bibliothèque est son large spectre de thèmes prioritaires: architecture et sciences de l'ingénieur, sciences bibliothécaires et de l'information, économie d'entreprise, informatique et télécommunication, électronique et production multimédia, sans oublier l'ingénierie médias et la gestion du tourisme, du sport et des loisirs. Son fonds comprend également de la littérature spécialisée et des revues consacrées à l'économie publique, à l'écologie/durabilité, à la psychologie et au droit.